

9 Anhang: Die Klinische Emotionsliste

Code: P0

Kategorie-Bezeichnung: **Unspezifisch Positive**

Synonyme: Gut, toll, angenehm, wunderbar, herrlich

Semantische Konstruktion: Keine spezifische, nur positive Valenz

Code: P1

Kategorie-Bezeichnung: **Freude**

Synonyme: Freude auf / über etwas

Semantische Konstruktion: Der Eintritt eines Ereignisses / einer Situation wird (bei Vorfreude auch antizipatorisch) intensiv begrüßt

Code: P2

Kategorie-Bezeichnung: **Zuneigung**

Synonyme: Jemanden / etwas mögen, Sympathie

Semantische Konstruktion: Die Beziehung zu etwas / jemandem soll hergestellt / bewahrt werden, weil sie als angenehm empfunden wird

Code: P3

Kategorie-Bezeichnung: **Stolz**

Synonyme: Keine

Semantische Konstruktion: Das Selbst wird anlässlich eines konkreten Ereignisses für seine Eigenschaften oder Leistungen positiv bewertet

Code: P4

Kategorie-Bezeichnung: **Sehnsucht**

Synonyme: Jemanden / etwas vermissen

Semantische Konstruktion: Die Gegenwart von etwas / jemandem abwesendem wird (schmerzlich) herbeigewünscht

Code: P5

Kategorie-Bezeichnung: **Zufriedenheit**

Synonyme: Befriedigung

Semantische Konstruktion: Eine Situation / ein Ereignis erfüllt die eigenen Ansprüche und bedarf keiner Veränderung (mehr)

Anmerkung: Kann im Gegensatz zu P1 (Freude) auch andauernde Situationen betreffen und ist weniger intensiv

Code: P6

Kategorie-Bezeichnung: **Erleichterung**

Synonyme: Befreit / beruhigt sein

Semantische Konstruktion: Eine unangenehme Situation endet / eine befürchtete, unangenehme Situation trat nicht ein

Code: P7

Kategorie-Bezeichnung: **Sexuelle Gefühle**

Synonyme: Lust, Erregung, Anziehung, Befriedigung, scharf / geil sein

Semantische Konstruktion: Alle Gefühle, die mit sexuellem Verlangen / sexueller Befriedigung zu tun haben

Code: P8

Kategorie-Bezeichnung: **Nähe**

Synonyme: Intimität, Geborgenheit, Vertrauen

Semantische Konstruktion: Es besteht eine wechselseitige, enge persönliche Bezogenheit zwischen dem Selbst und einem Objekt, die als angenehm erlebt wird

Anmerkung: Im Gegensatz zu P2 (Zuneigung) ist die erlebte Wechselseitigkeit hier Voraussetzung. Im Gegensatz zu P15 (Liebe) muss keine dauerhafte Bindung bestehen

Code: P9

Kategorie-Bezeichnung: **Dankbarkeit**

Synonyme: Keine

Semantische Konstruktion: Jemand gibt etwas ersehntes aus freien Stücken

Code: P10

Kategorie-Bezeichnung: **Lust**

Synonyme: Genuss

Semantische Konstruktion: Eine Situation / eine Aktivität wird als höchst angenehm erlebt

Anmerkung: Hier geht es im Gegensatz zu P1 (Freude) nicht um den *Eintritt* eines Ereignisses

Code: P11

Kategorie-Bezeichnung: **Glück**

Synonyme: Hochgefühl, Euphorie, Glückseligkeit

Semantische Konstruktion: Höchste Steigerung von Freude / Lust, vollkommene Erfüllung

Code: P12

Kategorie-Bezeichnung: **Hoffnung**

Synonyme: Optimismus, Zuversicht

Semantische Konstruktion: Der Eintritt einer als positiv / das Ende einer als negativ bewerteten Situation wird herbeigewünscht und für möglich gehalten

Code: P13

Kategorie-Bezeichnung: **Bewunderung**

Synonyme: Respekt, Verehrung, beeindruckt sein, Ehrfurcht, Anerkennung

Semantische Konstruktion: Jemand / etwas wird als besonders wertvoll / nachahmenswert betrachtet

Code: P14

Kategorie-Bezeichnung: **Selbstsicherheit**

Synonyme: Keine

Semantische Konstruktion: Das angenehme Gefühl, dass die eigenen Fähigkeiten / Eigenschaften wertvoll und zuverlässig vorhanden sind

Code: P15

Kategorie-Bezeichnung: **Liebe**

Synonyme: Bindung

Semantische Konstruktion: Das Gefühl einer starken Verbundenheit mit einer anderen Person, die eine große Bedeutung für das eigene Leben hat

Code: P16

Kategorie-Bezeichnung: **Entspannung**

Synonyme: In sich ruhen, Gelassenheit, Ausgeglichenheit

Semantische Konstruktion: Das angenehme Gefühl, keine Verpflichtungen zu haben / mit sich selbst im Reinen zu sein

Code: P17

Kategorie-Bezeichnung: **Neugier**

Synonyme: Interesse, gespannt sein

Semantische Konstruktion: Etwas reizt, sich damit zu beschäftigen

Code: PX

Kategorie-Bezeichnung: **Sonstige Positive**

Synonyme: Keine

Semantische Konstruktion: Eine spezifische, die jedoch keiner der anderen positiven Kategorien zuzuordnen ist

Code: N0

Kategorie-Bezeichnung: **Unspezifisch Negative**

Synonyme: Mies, dreckig, schlecht, furchtbar, down, nicht so gut

Semantische Konstruktion: Keine spezifische, nur negative Valenz

Code: N1

Kategorie-Bezeichnung: **Wut**

Synonyme: Zorn, Ärger, Hass, genervt sein

Semantische Konstruktion: Das Selbst fühlt sich in seinen Interessen so beeinträchtigt von jemandem / etwas, dass derjenige / dasjenige beseitigt / abgestellt / in die Schranken gewiesen werden soll, und wahrscheinlich auch kann

Code: N2

Kategorie-Bezeichnung: **Trauer**

Synonyme: Keine

Semantische Konstruktion: Der Verlust von etwas / jemandem wird als schmerzlich empfunden

Code: N3

Kategorie-Bezeichnung: **Ekel**

Synonyme: Etwas ist widerlich / widerwärtig

Semantische Konstruktion: Stärkste, sehr körpernahe Form von Aversion gegen jemanden / etwas

Code: N4

Kategorie-Bezeichnung: **Verachtung**

Synonyme: Keine

Semantische Konstruktion: Jemand / etwas wird als wertlos / unterlegen betrachtet

Code: N5

Kategorie-Bezeichnung: **Scham**

Synonyme: Peinlichkeit

Semantische Konstruktion: Das Selbst wird als wertlos / unterlegen / schwach betrachtet und dafür abgelehnt

Code: N6

Kategorie-Bezeichnung: **Schuld**

Synonyme: Keine

Semantische Konstruktion: Das unangenehme Gefühl, gegen Normen verstoßen zu haben, deren Gültigkeit man akzeptiert

Code: N7

Kategorie-Bezeichnung: **Neid**

Synonyme: Keine

Semantische Konstruktion: Das eigene Nichtverfügen über Eigenschaften / Besitz eines Anderen wird als unangenehm empfunden

Code: N8

Kategorie-Bezeichnung: **Eifersucht**

Synonyme: Keine

Semantische Konstruktion: Sich selbst an die Stelle eines Anderen wünschen, der eine bessere Beziehung zu einem begehrten, dritten Objekt hat

Code: N9

Kategorie-Bezeichnung: **Unruhe**

Synonyme: Aufregung, Nervosität, Anspannung, unter Stress / Druck stehen

Semantische Konstruktion: Schwierig. Am ehesten: Sich aus dem Gleichgewicht gebracht / gefordert fühlen

Anmerkung: Weniger stark als N12 (Angst)

Code: N10

Kategorie-Bezeichnung: **Enttäuschung**

Synonyme: Ernüchterung

Semantische Konstruktion: Ein erwünschtes Ereignis trat nicht ein / eine positive Erwartung wurde nicht erfüllt

Code: N11

Kategorie-Bezeichnung: **Einsamkeit**

Synonyme: Sich alleine / verlassen fühlen

Semantische Konstruktion: Die Abwesenheit Anderer / der mangelnde Kontakt zu Anderen wird als unangenehm empfunden

Anmerkung: Weniger auf ein konkretes Objekt gerichtet als P4 (Sehnsucht)

Code: N12

Kategorie-Bezeichnung: **Angst**

Synonyme: Furcht, Panik

Semantische Konstruktion: Etwas wird als bedrohlich, gefährlich erlebt

Code: N13

Kategorie-Bezeichnung: **Selbstzweifel**

Synonyme: Selbstunsicherheit, Minderwertigkeitsgefühl

Semantische Konstruktion: Die unangenehme Unsicherheit über den eigenen Wert (bezogen auf Eigenschaften, Leistungen etc.)

Code: N14

Kategorie-Bezeichnung: **Trotz**

Synonyme: Reaktanz, Empörung, Widerwille, Aufbegehren

Semantische Konstruktion: Sich einer als unangemessen erlebten Einflussnahme nicht widerspruchslos fügen wollen

Anmerkung: Weniger auf die aktive Beseitigung eines Hindernisses gerichtet als N1 (Wut)

Code: N15

Kategorie-Bezeichnung: **Depressivität**

Synonyme: Niedergeschlagenheit, Lustlosigkeit, Resignation

Semantische Konstruktion: Das unangenehme Gefühl, zu wenig Motivation / Antrieb zu haben / sich nicht aufraffen zu können

Code: N16

Kategorie-Bezeichnung: **Langeweile**

Synonyme: Keine

Semantische Konstruktion: Das unangenehme Gefühl, zu wenig als sinnvoll erlebte Beschäftigung zu haben

Code: N17

Kategorie-Bezeichnung: **Erschöpfung**

Synonyme: Fix und fertig / alle / ausgelaugt sein

Semantische Konstruktion: Eine Belastung hat die eigenen Kräfte stark beansprucht / aufgezehrt

Code: N18

Kategorie-Bezeichnung: **Kränkung**

Synonyme: Getroffen / verletzt / beleidigt sein

Semantische Konstruktion: Jemand / eine Situation stellt den eigenen Wert schmerzlich in Frage / in Abrede

Code: N19

Kategorie-Bezeichnung: **Hilflosigkeit**

Synonyme: Ohnmacht, Ausgeliefertsein

Semantische Konstruktion: Das unangenehme Gefühl, an einer als belastend erlebten Situation nichts ändern zu können

Code: N20

Kategorie-Bezeichnung: **Seelischer Schmerz**

Synonyme: Etwas tut weh, leiden

Semantische Konstruktion: Schwierig. Am ehesten: das Selbst erleidet eine intensive, aktuell unveränderbare Beeinträchtigung durch ein konkretes Ereignis / eine Situation

Code: N21

Kategorie-Bezeichnung: **Abneigung**

Synonyme: Jemand / etwas ist lästig, Ablehnung

Semantische Konstruktion: Die Gegenwart / Existenz von jemand / etwas wird als unangenehm erlebt

Code: N22

Kategorie-Bezeichnung: **Erschütterung**

Synonyme: Schockiert sein, aus allen Wolken fallen

Semantische Konstruktion: Ein überraschend eingetretenes, sehr unangenehmes Ereignis übersteigt die eigenen Möglichkeiten der Verarbeitung / des Verständnisses

Code: NX

Kategorie-Bezeichnung: **Sonstige Negative**

Synonyme: Keine

Semantische Konstruktion: Eine spezifische, die jedoch keiner der anderen negativen Kategorien zuzuordnen ist

Code: S0

Kategorie-Bezeichnung: **Unspezifische mit unklarer Valenz**

Synonyme: Innerliche Turbulenzen, es geht rauf und runter

Semantische Konstruktion: Emotionale Bewegung mit nicht eindeutiger (weil z.B. alternierender) Valenz

Code: S1

Kategorie-Bezeichnung: **Überraschung**

Synonyme: Erstaunen, Verwunderung

Semantische Konstruktion: Etwas unerwartetes ist eingetreten

Code: S2

Kategorie-Bezeichnung: **Mitgefühl**

Synonyme: Mitleid, Empathie

Semantische Konstruktion: Das Selbst fühlt sich stellvertretend in eine Emotion eines Gegenübers ein

Code: S3

Kategorie-Bezeichnung: **Berührt sein**

Synonyme: (An-)gerührt / bewegt sein

Semantische Konstruktion: Schwierig. Am ehesten: Etwas lässt nicht kalt.

Code: SX

Kategorie-Bezeichnung: **Sonstige mit unklarer Valenz**

Synonyme: Keine

Semantische Konstruktion: Eine spezifische, die jedoch keiner der anderen Kategorien mit unklarer Valenz zuzuordnen ist